

Die Arbeiter, Angestellten, niedern Beamten müssen durch Kampf erzwingen:

1. Keine Entlassungen, keine Kurzarbeit ohne Zustimmung der Belegschaft! Einsicht in die Geschäftsbücher durch ihre Vertrauensmänner, unter Heranziehung von Sachverständigen ihres Vertrauens auf Kosten des Unternehmens! Freie Wahl dieser Vertrauensmänner durch die Belegschaft, die sie jederzeit absetzen und durch neue Männer ihres Vertrauens ersetzen muss können.
2. Falls die wahre Lage des Unternehmens eine Einschränkung der Produktion notwendig macht: Keine Entlassungen, keine Kurzarbeit, sondern entsprechende Verkürzung der Arbeitszeit, ohne Lohnsenkung, ohne Intensivierung der Arbeit! Zum Beispiel: Herabsetzung der Wochenarbeitszeit von 48 auf 40 Stunden, um die Entlassung von 1/8 der Belegschaft zu vermeiden.
3. Die Arbeitslosenunterstützung muss 75 % des Normallohns betragen.
4. Öffentliche Arbeiten (Bau von Wasserkraftwerken, Elektrifizierung der Eisenbahnen, Bau billiger Wohnungen usw) bei normalem Lohn und normalen Arbeitsbedingungen. Finanzierung durch eine Vermögensabgabe der Kapitalisten und der Kirche.
5. Weg mit der Koalitionsregierung: sie lässt die Kapitalisten die Reallohne drücken, die Preise hinauftreiben, die Arbeiter, Angestellten niedern Beamten arbeitslos, erwerbslos machen. Kampf für eine proletarischdemokratische, von Kapitalisten, Kapitalistenvertretern reine Regierung der Arbeiter, Angestellten, niedern Beamten, armen Bauern, Kleinbürgern, dieser gewaltigen Volksmehrheit, unter der Führung der Arbeiterklasse!
5. Bruch mit der SP und der Kremlpartei: beide verraten die Klasseninteressen der Arbeiter, Angestellten, niedern Beamten! Für die Schaffung der proletarischdemokratischen Arbeiterpartei!